



FARBENFROHER SHOP MIT HERZ

Ausführlicher Text «Aktiv werden», tearinfo 01/09

Hinsehen. Handeln.

Debora Keller, 41, ist eine engagierte Persönlichkeit mit Pioniergeist. Ihr Secondhand-Laden Koro Shop, den sie im November 07 gegründet hat, leistet einen aktiven Beitrag gegen die Armut. TearFund-Mitarbeiterin Debora Coico hat sie zu ihrem Engagement befragt.

Debora Coico: Wie bist du auf die Idee gekommen, einen professionell geführten Secondhandshop in Liestal zu starten?

Debora Keller: Während eines halbjährigen Englandaufenthaltes lernte ich die Charity-Shop-Kultur kennen und schätzen. Ich dachte mir, dass es dies in der Schweiz auch noch vermehrt geben sollte. Wir kennen zwar Brockenstuben und Läden wie die von Caritas und Claro oder dann exklusive Designershops, in denen professionell mit Secondhandartikeln Gewinn gemacht wird. Aber die Verbindung von etwas Gutem und fair Gehandeltem zu unterstützen und dabei geschmackvoll und gepflegt auszustellen, sodass sich auch Menschen hineingetrauen, die sonst einen weiten Bogen um Weltladen, Brockis und Co. machen, das fehlte in meinen Augen.

Weshalb trägt der Laden den Namen „Koro Shop“?

Wir suchten nach einem Namen, der ins Auge springt und in dem etwas vom Kerngedanken der Idee anklingt. Dazu sollte er mal nicht in Englisch sein, und auf Deutsch zündete einfach nichts. Ein Kollege riet mir, mich in der Weltsprache Esperanto umzusehen, so liess ich eine ganze Liste von Begriffen übersetzen und bei Herz kam „Koro“ heraus. Das hat gezündet und ist hängen geblieben.

Was motiviert dich für deine Arbeit im Koro Shop?

Als Gottes Geschöpf bin ich dazu berufen, soviel wie möglich dazu beizutragen, dass Gottes Reich der Gerechtigkeit sich ausbreitet. Mich begeistert es, dass wir unseren Wohlstand dazu nutzen können, Mitmenschen in weniger privilegierten Umständen zu unterstützen. Und ich bin sehr erfreut mitzuverfolgen, wie wir mit dem Koro Shop einem breiteren Publikum ermöglichen, dabei mitzuwirken.

Was verkauft ihr?

Vor der Ladeneröffnung haben wir analysiert, was in der näheren Umgebung an Secondhand-Artikeln bereits angeboten wird. Schlussendlich entschieden wir uns für Kleider, Schuhe, Schmuck und sonstige Accessoires sowie Ton- und Bildträger. Unsere Kleider sind vorwiegend für Damen, in kleinerem Umfang auch für Kinder und Herren. Steigende Beachtung findet das wachsende Angebot an fair gehandelten Artikeln von TearTrade.

Weshalb lohnt es sich, bei euch vorbeizuschauen?

Viele Leute vertrauen dem Koro Shop ihre schönsten Stücke an, von denen sie sich nur schwer trennen können und die sie nie und nimmer in einer Kleidersammlung mitgeben würden. Im Koro Shop ist es ein Genuss, einfach auch nur vorbei zu schauen und die liebevoll und immer wieder in neuer Aufmachung präsentierten Artikel zu bestaunen. Die Geschäftsführerin berät ausserdem sehr individuell.

Was verkauft sich am besten?

Handtaschen, neuwertige Schuhe, überhaupt Accessoires und mehr und mehr auch TearTrade Produkte, welche mit ihrem geschmackvollen Sortiment viele Leute begeistern.

Weshalb unterstützt ihr mit dem Gewinn TearFund-Projekte?

TearFund hat mich wegen des ZEW0 Siegels und wegen der ansprechenden und konkreten Projekt-Informationen auf der Homepage überzeugt. Den Ausschlag gaben aber dann das wohlwollende und ermutigende Gespräch mit dem Geschäftsführer und das Engagement der TearFund-Partnerorganisation TearTrade.

Wir geben den gesamten Gewinn nach Abzug der Miete, seit November 08 auch nach Abzug des Lohnes



und weiteren anfallenden Kosten, an TearFund weiter. In den vergangenen Monaten waren dies über CHF 30'000.-.

Sind es vorwiegend Christen, die im Koro Shop einkaufen?

Gott sei Dank nicht nur; die Geschäftsführerin hat sich zwar zwischendurch schon mal gefragt, wieso nicht mehr aus der eigenen Gemeinde und anderen Kirchen vorbei kommen; aber eigentlich sind wir wirklich hoch erfreut, wie viele uns unbekannte Menschen den Weg in den Koro Shop finden. Der Vorstand und die ersten ehrenamtlichen Mitarbeiter im Laden und rundherum sind aus der Vineyard Liestal; inzwischen stellen aber auch mehr und mehr andere Leute einen Teil ihrer Zeit, Kreativität und Kraft in den Dienst dieses Projektes. Dies war auch von Beginn her der Wunsch, dass sich Menschen hier aus verschiedenen Hintergründen und sogar Religionen verbünden und miteinander etwas gegen die Armut bewirken.

Kann man auch ‚Ausgefallenes‘ wie z.B. ein Hochzeitskleid bei euch vorbeibringen?

Man kann alles an Kleidern, Accessoires, Schuhen, Schmuck, Musik, Filmen und kleineren Haushaltartikeln oder Dekorationsgegenständen vorbeibringen. Wichtig ist einzig, dass alles sauber, gewaschen oder gereinigt und so neuwertig wie möglich in den Laden gebracht wird. Die Artikel werden dann noch einmal sorgfältig geprüft, wenn nötig aufgebügelt und dann mit Preisen versehen. Wenn bei der Durchsicht die Geschäftsführerin entscheidet, dass etwas doch nicht ganz den Vorgaben entspricht, dann wird es weitergegeben an die Brockenstube Lazarus in Basel. Ja, Abend- und sogar ein sehr schönes Hochzeitskleid sind im Sortiment und werden sehr gerne entgegengenommen. Weitere ausgefallene Artikel wie ein uralter aber noch funktionierender Telefonapparat, eine Hermes Schreibmaschine, eine Froschkönigpuppe und mehr haben schon ihren Weg zu einem neuen Besitzer gefunden.

Gibt es sonst noch etwas, das du gerne sagen würdest?

Es ist ein grosser Wunsch, dass diese Idee auch andere Menschen an anderen Orten in der Schweiz begeistert, dass sie sich zusammenschliessen, einen Verein gründen, ein Lokal suchen und loslegen und damit Salz und Licht sein können. Damit von unserem Pilotprojekt profitiert werden kann, werde ich sehr bald im neuen Jahr (wenn ich das Präsidium des Vereins Koro Shop in Liestal einem kompetenten Nachfolger übergeben haben werde) zusammen mit Peter Weidmann von TearTrade und Tanja Profico von TearFund eine Art Trägerverein Koro Shop Schweiz gründen, der ein ideelles Starterpaket für solche Gruppen bereitstellt.

Kontaktangaben:

Koro Shop
Wasserturmplatz 9
4410 Liestal

061 921 11 81
info@koroshop.ch

Öffnungszeiten
Mittwoch & Freitag: 10.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr



tearfund.ch

Hinsehen. Handeln.

TearFund Schweiz

Das Hilfswerk der Schweizerischen Evangelischen Allianz
Josefstrasse 34 | 8005 Zürich
Tel. 044 447 44 00 | Fax 044 447 44 05
info@tearfund.ch | www.tearfund.ch
PC-Konto 80-43143-0

